

Wasserforum 2016

EG- Wasserrahmenrichtlinie -
Start in die zweite Bewirtschaftungsplanperiode

6. Dezember 2016, Frankfurt am Main



Veranstaltungsort

Veranstaltungstermin: 6. Dezember 2016, 8:30 - 17:15 Uhr



Veranstaltungsort:

Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
Fon: 069 800 8718 - 0
Fax: 049 69 800 8718 - 412
Email: tagungen@hausamdom.de
Internet: www.hausamdom-frankfurt.de

Anreise:

Die U-Bahnen der Linien U4 (Richtung Bornheim- Seckbacher Landstraße) und U5 (Richtung Preungesheim) fahren in kurzen Abständen vom Hauptbahnhof in drei Minuten direkt zum Haus am Dom, Haltestelle Dom/Römer (Ausgang Dom). Im Zuge der baulichen Neugestaltung des Areals Dom/Römer ist der Aufzug zur U-Bahn-Station Dom/Römer gesperrt. Somit ist die U-Bahn-Station Dom/Römer für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste nicht mehr erreichbar.

Die Straßenbahnhaltestelle „Römer/Paulskirche“ der Linien 11 (Richtung Schießhüttenstraße) und 12 (Richtung Hugo-Junkers-Straße) liegt wenige Fußminuten (ca. 260 m) entfernt in der Braubachstraße.

Bequeme Parkmöglichkeiten bestehen im am Haus liegenden Parkhaus „Dom/Römer“ und im Parkhaus „Konstabler“, Töngesgasse 8 (Parkleitsystem D). Vom Parkhaus „Konstabler“ sind es nur fünf Gehminuten bis zum Haus am Dom.

Anmeldung

Wasserforum 2016

EG-Wasserrahmenrichtlinie - Start in die zweite Bewirtschaftungsplanperiode

Dienstag, 6. Dezember 2016, Frankfurt am Main

Vorname, Name: _____

Institution/Dienststelle: _____

Straße: _____

Postleitzahl/Ort: _____

E-Mail: _____

Anmeldung bis 14.11.2016 per Post, E-Mail oder Fax an:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz,
z.Hd. Ulrich Kaiser (III 1.a), Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden
Fax 0611 815 - 1941, beteiligung.wrrl@umwelt.hessen.de

Organisation der Veranstaltung:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden

Ulrich Kaiser, Tel. 0611 815 - 1312
ulrich.kaiser@umwelt.hessen.de

Ilona Berger, Tel. 0611 815 - 1333
ilona.berger@umwelt.hessen.de

Bildnachweis:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Haus am Dom

Allgemeine Hinweise:

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Anmeldungen sind wegen der begrenzten Sitzplätze notwendig und werden in der Reihenfolge des Anmeldedatums berücksichtigt.



Sehr geehrte Damen und Herren,

der gute Zustand der Gewässer ist das Ziel der europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Mit dem ersten Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm wurden 2009 bis 2015 in Hessen Verbesserungen bei Flüssen, Seen und Grundwasser erreicht. Diesen Weg wollen wir fortsetzen.

Im Dezember letzten Jahres haben wir einen breit abgestimmten Bewirtschaftungsplan einschließlich Maßnahmenprogramm aufgestellt. Es gilt nun in der Bewirtschaftungsplanperiode 2015 bis 2021 die Anstrengungen zu verstärken und zum Teil auch geänderte und neue Wege zu beschreiten, damit wir die gewünschten Ziele erreichen.

Mit dem Wasserforum 2016 möchten wir Ihnen beispielhafte Lösungsansätze und Umsetzungsmöglichkeiten vorstellen. Dabei informieren wir Sie - von der modernen Gewässerunterhaltung über die gewässerschutzorientierte landwirtschaftliche Beratung, die geplanten Finanzierungsmöglichkeiten im strukturellen Bereich bis hin zu den angedachten Bausteinen des Salzmanagements.

Der Veranstaltung wünsche ich einen intensiven Erfahrungsaustausch und eine rege Diskussion.

Ihre

Priska Hinz

Hessische Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Programm - Vormittag

8:30 Uhr	Anmeldung im Veranstaltungsbüro
9:30 Uhr	Begrüßung Dr. Beatrix Tappeser, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
9:50 Uhr	Was ist neu im zweiten Bewirtschaftungsplan? Prof. Dr. Thomas Schmid, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie
10:15 Uhr	Diskussion
10:30 Uhr	Kaffeepause
10:50 Uhr	Flächen für die Gewässerentwicklung Luitgard Kirfel, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
11:05 Uhr	Grundsätze und Methoden einer modernen Gewässerunterhaltung Dr. Thomas Paulus, Gemeinnützige Fortbildungsgesellschaft für Wasserwirtschaft und Landschaftsentwicklung
11:25 Uhr	Die neue Förderrichtlinie Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz Dr. Claudia Gallikowski, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
11:45 Uhr	Diskussion
12:00 Uhr	Mittagspause

Programm - Nachmittag

13:30 Uhr	Ganzheitliche Betrachtung der Solz in Osthessen Andreas Hildebrand, Regierungspräsidium Kassel
13:55 Uhr	Diskussion
14:10 Uhr	Sachstand der Umsetzung des Phosphorprogramms aus Sicht des Vollzugs in Mittelhessen Frank Reißig, Regierungspräsidium Gießen
14:30 Uhr	Diskussion
14:45 Uhr	Einfluss des künftigen Düngerechts auf die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im Bereich Landwirtschaft Dr. Jörg Hüther und Ute Göttlicher, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
15:10 Uhr	Diskussion
15:25 Uhr	Kaffeepause
15:55 Uhr	Auswirkungen des Salzmanagements auf die Gewässer Dr. Arnold Quadflieg, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
16:20 Uhr	Diskussion
16:35 Uhr	Life-Projekt LiLa Living Lahn Wiebke Büschel, Regierungspräsidium Gießen
16:55 Uhr	Diskussion
17:05 Uhr	Schlusswort Dr. Stephan von Keitz, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz